

# GEMEINDEBRIEF

Nachrichten für den  
Kirchengemeindeverband  
**VIERZEHNHEILIGEN**





## Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefes!



Na, kennen Sie den noch? Nein, ich meine nicht den Geldschein, für den wir damals als Oberschüler nach dem Unterricht in unserer Stammkneipe eine Bockwurst mit Brötchen und drei kleine Bier bekommen haben und sogar noch zwei Mark übrig hatten. Ich meine die darauf abgebildete Person: Thomas Müntzer. Eine Person aus dem Bauernkrieg, der vor 500

Jahren endete. Aber worum ging es da eigentlich? Im Jahr 1520 hatte Martin Luther eine Schrift „Von der Freiheit eines Christenmenschen“ veröffentlicht. Eigentlich ging es ihm darin nur um die geistliche Freiheit des Menschen von der Gängelung der Kirche. Viele Bauern verstanden das aber ganz irdisch und forderten unter Berufung auf Luther auch mehr Freiheit gegenüber den weltlichen Herren. Die Forderungen waren zunächst je nach Region oder Ort sehr verschieden. In Süddeutschland jedoch wurden Anfang 1525 „12 Artikel“ formuliert, die dank des Buchdrucks in Flugschriften schnelle Verbreitung - auch in Thüringen - fanden. Die meisten Artikel betrafen als unzumutbar empfundene Belastungen der „gemeinen Leute“ durch die Obrigkeiten. So wurde z. B. die Abschaffung der Leibeigenschaft gefordert und die Beschränkung des „Zehntes“, der Pacht und der Frondienste auf ein erträgliches Maß. Was die Bauern, aber auch die Theologen spaltete war die Frage, wie man diese Forderungen durchsetzen könnte. Ein Teil wollte die Obrigkeit nur unterwürfig um Einsicht in die Lage der Bauern und gnädige Verbesserung bitten. Ganz in diesem Sinne wandte sich zunächst auch Luther an die Fürsten. Der andere Teil scheute indes auch vor der Anwendung von Gewalt nicht zurück, und so bildeten sich im ganzen Land bewaffnete Bauernhaufen. An deren Spitze in Thüringen stand Thomas Müntzer, Pfarrer in Mühlhausen, der auch die theologische Begründung für einen gewaltsamen Aufstand der Bauern lieferte. Nach seiner Ansicht war es die Aufgabe der Obrigkeit, die Forderungen der Bauern zu erfüllen. Sollte sie sich dieser Aufgabe jedoch widersetzen, handelte sie gottlos und dürfte deshalb vom „gemeinen Mann“ auch angegriffen und gestürzt werden. Gab es am Anfang unter den Fürsten zum Teil noch Verständnis für die Forderungen der Bauern - etwa bei Kurfürst Friedrich dem Weisen von Sachsen - so blieb hiervon nichts übrig, als die Bauernhaufen sich radikalisierten und immer gewalttätiger wurden. Unter den Fürsten setzte sich die Auffassung durch, dass der Aufstand blutig niedergeschlagen werden müsse. Und auch Luther - mgl. aus Angst, die Unterstützung der Fürsten für seine Reformation zu verlieren - stellte sich nun öffentlich „wider die mörderischen und räuberischen Rotten der Bauern“. Und so geschah es: Im Mai 1525 wurden die süddeutschen und thüringischen Bauernhaufen - letztere bei Frankenhausen - vernichtend geschlagen und ihr Anführer Thomas Müntzer hingerichtet.

Der Bauernkrieg war zu Ende. Aber er veränderte stark den Fortgang der Reformation. Diese hatte durch die Haltung Luthers und anderer Reformatoren ihren Anspruch, auch für gesellschaftliche Veränderungen zu stehen, verloren. Sie beschränkte sich fortan auf geistliche Fragen und wurde im weltlichen bis 1918 zur Stütze der fortbestehenden Fürstenherrschaft.

Thomas Müntzer indes wurde vergessen. Allein die DDR-Geschichtswissenschaft erinnerte sich seiner und deutete ihn zum frühen Vorkämpfer der Arbeiterbewegung um, was ihm sicher nicht gerecht wird. Aber was können wir dann heute noch von ihm lernen? Ich denke, dass Kirche eben nicht nur für geistliche Fragen zuständig ist, sondern ihr Wort auch in der Welt erheben muss, wo - auch bei uns - Menschen missachtet werden und Ungerechtigkeiten bestehen. Ihr Udo Pfeifer



## JUNI

### 01. Juni, Exaudi

10:00 Uhr Kirche Lehesten Familienkirche

### 07. Juni, Pfingstsonntag

19:00 Uhr Kirche Lützeroda Kirmesgottesdienst

### 08. Juni, Pfingstsonntag

10:00 Uhr Festwiese Hainichen Gottesdienst mit anschl. Picknick

### 14. Juni, Samstag

16:30 Uhr Kirche Rödigen Heinz-Ehrhardt-Nachmittag  
(mit MuseSuse u. Ingo Reimann)

### 15. Juni, Trinitatis

09:00 Uhr Kirche Stiebritz Kirmesgottesdienst

### 21. Juni, Samstag

17:30 Uhr Kirche Nerkewitz Kirmesgottesdienst

### 29. Juni, 2. So. n. Trinitatis

10:00 Uhr Kirche Neuengönna Gottesdienst mit Taufe und Trauung

## JULI

### 05. Juli, Samstag

18:00 Uhr Kirche Krippendorf Kirmesgottesdienst

### 08. Juli, Dienstag

19:00 Uhr Kirche Cospeda Konzert mit THD

### 12. Juli, Samstag

Hainichen Kirmesgottesdienst

### 19. Juli, Samstag

18:00 Uhr Kirche Altengönna Kirmesgottesdienst

### 27. Juli, 6. So. n. Trinitatis

10:00 Uhr Kirche Cospeda Gottesdienst



## AUGUST

### 03. August, 7. So. n. Trinitatis

14:00 Uhr Kirche Vierzehnheiligen Gottesdienst

### 10. August, 8. So. n. Trinitatis

10:00 Uhr Kirche Stiebritz Schulanfangsgottesdienst

### 17. August, 9. So. n. Trinitatis

10:00 Uhr Kirche Zimmern Gottesdienst

### 22. August, Freitag

19:00 Uhr Kirche Cospeda Konzert mit BlechARTig

### 24. August, 10. So. n. Trinitatis

10:00 Uhr Kirche Rödigen Gottesdienst

### 31. August, 11. So. n. Trinitatis

10:00 Uhr Kirche Nerkewitz Gottesdienst

## VORANKÜNDIGUNG September

### 06. September, Samstag

15:00 Uhr Pfarrgarten Altengödda Gartenkonzert mit SCHOTTisch Brass

## Senioren / Menschen in der nachberuflichen Lebensphase



Herzliche Einladung zu den Seniorennachmittagen an den Donnerstagen, **19. Juni, 17. Juli und 14. August**, jeweils 14:30 Uhr, ins Pfarrhaus Altengödda.

## Einladung zu „Heinz Erhardt - 116. Geburtstag“ am Samstag, 14.06.2025 in die Kirche Rödigen

Susanne Lehmann moderiert diesen musikalisch-literarischen Nachmittag zusammen mit Ingo Reimann an der Orgel im Rahmen der Reihe „gern gehört“ von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr in der Kirche Rödigen.



## Die Band THD – Total Harmonic Distortion am 08. Juli 2025, 19:00 Uhr in der Kirche Cospeda



Seit über 10 Jahren schöpft die Band THD ihr Potential aus den unterschiedlichen musikalischen Wurzeln der Bandmitglieder, die sich in der Rockmusik, im Blues, Jazz und in der Klassik finden.

Im Repertoire begegnen sich Eric Clapton, B.B. King, Elvis Presley, die Rolling Stones und Pink Floyd. Mittlerweile sind auch eigene, deutschsprachige Songs entstanden, die einen festen Platz im Programm der Band gefunden haben.

2021 erschien die erste CD „2020 - Im Jahr des Maulwurfs“, im Frühjahr 2025 dann die zweite CD mit dem Titel „Rückspiegelblues“.

THD, das ist Unterhaltung mit Anspruch und pure Spielfreude.

## Orgelkonzert in Lehesten, 26. Juli, ca. 15:30 Uhr

Herzliche Einladung am **26. Juli 2025, ca. 15:30 Uhr** zu einem Orgelkonzert mit dem Kantor der Dresdner Frauenkirche, Matthias Grünert.

**Den Plakataushängen können Sie dann weitere Details und Spielorte entnehmen.**

## BlechARTig am 22. August 2025, 19:00 Uhr in der Kirche Cospeda



So schön ist Blasmusik!

Das Quintett BlechARTig entführt Sie in die farbenreiche Welt der Musik für Blechbläser. Von graziler barocker Musik, bei der die Trompeten in einer Galliarda versuchen, sich an Virtualität gegenseitig zu übertreffen bis hin zum Klassiker „So schön ist Blasmusik“ als Erkennungsmelodie des Grand Prix der Volksmusik ist alles dabei.



### **Pfingstgottesdienst am 08. Juni, 10:00 Uhr auf der Festwiese in Hainichen**

Am 8. Juni feiern alle Orte unseres Kirchengemeindeverbandes gemeinsam auf der Festwiese in Hainichen einen großen Pfingstgottesdienst.

Im Anschluss an den Gottesdienst werden wir auf der Wiese ein gemeinsames Mitbring-Picknick veranstalten.

**Bitte bringen Sie dafür Decken, Geschirr für sich und Ihre Lieben und etwas leckeres für das Buffet mit!**

Wir freuen uns darauf dieses Fest mit Ihnen gemeinsam zu feiern!

Christiane Geßner im Namen des GKR, Gabi Träger, Erhardt Döpel und Sopihe Voss

### **Konfirmanden in unserem Kirchengemeindeverband**



#### **Alamea Maria Laetitia Metzler**

Konfirmationsspruch: Alle eure Dinge lasst in der Liebe geschehen.  
1 Korinther 16,14

#### **Noah Jordan Schultheiss**

Konfirmationsspruch: Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.  
Psalm 23, Vers 1

**Leon Mowitz**

### **Wir haben Abschied genommen von:**



**Thea Heichler** aus Cospeda, verst. am 05.04.2025 (93 Jahre)

**Ruth Koch** aus Krippendorf, verst. am 31.03.2025 (91 Jahre)

**Gisela Schneckenburger** aus Zimmern, verst. am 28.04.2025 (95 Jahre)

**Ruth Fritsche** aus Rödigen, verst. am 01.05.2025 (86 Jahre)

**Waltraud Ranke** aus Cospeda, verst. am 20.05.2025 (88 Jahre)

Unser Mitgefühl gilt den trauernden Angehörigen.



# Gartenkonzert



## SCHOTTisch BRASS

Musik von Barock bis Moderne in entspannter  
Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen

**Samstag 06. September 2025 15:00 Uhr**

Eintritt frei

**Im Pfarrgarten Altengönna**

Altengönna 12 ; 07778 Lehesten

Bei schlechtem Wetter in der Kirche zu Altengönna



### Ordination am 04. Mai im Magdeburger Dom



Die Evangelische Kirche in Mitteldeutschland (EKM) hat am 04. Mai 2025 acht Frauen und neun Männer im Magdeburger Dom zu Pfarrern ordiniert, darunter auch unsere Pfarrerin.

Den neuen Pfarrern werde mit der Ordination das Recht übertragen, öffentlich in Gottesdiensten und kirchlichen Veranstaltungen das Evangelium zu verkündigen und die Sakramente, also Taufe und Abendmahl, zu spenden.

Die Beauftragung gilt nach Angaben der Landeskirche auf Lebenszeit. Bei der Einsegnung legen die Ordinanden demnach eine Verpflichtung ab,

die sowohl den Dienst in der EKM als auch die persönliche Lebensführung betrifft. Bestandteil seien auch das Beichtgeheimnis und die seelsorgerliche Schweigepflicht.

Die EKM war 2009 aus dem Zusammenschluss der Evangelischen Kirche der Kirchenprovinz Sachsen und der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Thüringen hervorgegangen. Sitz des Landeskirchenamtes ist Erfurt, Bischofskirche ist der Magdeburger Dom. Die Landeskirche zählte im Jahr 2022 rund 615.000 Mitglieder in mehr als 3.100 Kirchengemeinden und 37 Kirchenkreisen. In ihnen leisten 875 Pfarrerinnen und Pfarrer ihren Dienst für die Gemeinden. Hierbei werden sie von 33.757 Ehrenamtlichen unterstützt.

### Segnung der Feuerwehr in Zimmern



Am 1. Mai war Pfarrerin Sophie Voss nach Zimmern eingeladen, um dort beim Maibaumsetzen die Feuerwehrleute des Ortes zu segnen. Gemeinsam mit Dana Körbs und Gabi Träger gestaltete sie eine Andacht vor dem Feuerwehrgebäude.

### Konzert mit Mitgliedern des Knabenchors der Jenaer Philharmonie

Familie Beez organisierte mit dem Konzert mit Mitgliedern des Knabenchors der Jenaer Philharmonie am 11. Mai das wunderbare und gut besuchte 111. Konzert der Cospedaer Konzertreihe.



## Ostern

Die Wochen um Ostern gehören zu den ereignisreichsten jeder Gemeinde. Auch in unserer Gemeinde ist in den vergangenen Wochen viel passiert. Einige der schönsten Eindrücke teilen wir hier mit Ihnen.

**Gründonnerstag** trafen wir uns bei gutem Essen in gemütlicher Runde zum Tischmahl in Rödigen.



**Die Andacht zur Sterbestunde** am Karfreitag gestalteten Udo Pfeifer und Sophie Voss gemeinsam in Altengönna.

Die **Auferstehung Jesu** feierten wir in Krippendorf mit einem Gottesdienst, der im frühmorgendlichen Dämmerlicht mit einem gemeinsamen Gang zur Quelle des Dorfes begann und in einem herrlichen Mitbringfrühstück in der lichtdurchfluteten Kirche ausklingen durfte.



## Lasershow in Krippendorf

Bei der **Lasershow in Krippendorf** am 26. April ließen sich die Besucherinnen und Besucher von Lichtern, Bildern und Tönen verzaubern und konnten diese schöne Kirche so noch einmal ganz anders und neu erleben.



**Herzlichen Dank** allen, die diese Veranstaltungen durch ihre Vorbereitung und ihr Mitwirken möglich und durch ihren Besuch bunt und vielfältig gemacht haben!

Ihre Pfarrerin Sophie Voss



## Liebe Gemeinde,



am 27. September 2025 wird ein neuer Gemeindekirchenrat gewählt. Wir sind mitten in den Vorbereitungen und immer noch auf Kandidatensuche.

Auch wenn wir laut Verfassung der EKM bei unserer Mitgliederzahl max. 4 – 6 Gemeindekirchenräte bräuchten, wäre es

sinnvoll, dass jeder Ort unseres Kirchengemeindeverbandes vertreten ist.

**Deshalb sind Sie gefragt!** Nur wenn Menschen kandidieren, kann das Gemeindeleben erhalten und gestaltet werden. Nur so können wir gemeinsam und miteinander Gemeinde bauen und kein Ort „fällt hinten runter“. Sie können mit darüber entscheiden, ob „die Kirche in Ihrem Dorf bleibt“.

Nach wie vor suchen wir vor allem für die Orte **Zimmern, Neuengönna, Nerkewitz, Lützeroda und Vierzehnheiligen** engagierter Christen, die sich gemeinsam für das Wohl der gesamten Gemeinde und im speziellen für ihren Ort einsetzen wollen.

Der Gemeindekirchenrat trifft sich einmal im Monat, meistens im Pfarrhaus Altengönna, abends ab 19 Uhr für max. 2 Stunden. Für Getränke und Knabbereien ist gesorgt.

Des Weiteren informiert der GKR darüber, dass die Wählerliste zur Wahl aufgestellt ist. Wählen kann, wer in die Wählerliste aufgenommen ist. Ab sofort kann jedes Kirchenmitglied bis zum 15.06.2025 Auskunft erhalten, ob es in die Wählerliste eingetragen ist. Berichtigungen in der Wählerliste können während dieser Zeit und bis zum Ablauf der Wahl mündlich oder schriftlich beim Wahlvorstand beantragt werden. Auskunft wird dienstags zwischen 17 und 19 Uhr im Pfarrbüro erteilt.

Danke schon jetzt für Ihre Beteiligung, vielleicht als Kandidat / in, auf jeden Fall als Wähler.

Ihr Gemeindekirchenrat



Ihre  
Spende  
hilft!

# Manche lassen ihr ganzes Leben zurück. Um es zu behalten.

Um sich vor Krieg und Folgen der Klimakrise zu schützen, sind weltweit 100 Millionen Menschen auf der Flucht. Ein trauriger Höchststand ist erreicht. Wir brauchen Ihre Hilfe, damit diese Menschen wieder in einem Leben in Würde ankommen können. [brot-fuer-die-welt.de/flucht-weltweit](http://brot-fuer-die-welt.de/flucht-weltweit)

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.



## Redaktionsschluss für den Gemeindebrief September / Oktober Sonntag, 10. August 2025

**PFARRAMT: Altengönna:** Nr. 12, 07778 Lehesten-Altengönna,  
Fax 036425/20176, E-Mail: [kgv.vierzehnheiligen@ekmd.de](mailto:kgv.vierzehnheiligen@ekmd.de)  
[www.kirchengemeindeverband-vierzehnheiligen.de](http://www.kirchengemeindeverband-vierzehnheiligen.de)

### **Pfarrerin**

Pfarrerin Sophie Voss, 0177 / 79 83 281, [sophie-maria.voss@ekmd.de](mailto:sophie-maria.voss@ekmd.de)



### **Gemeindebüro Altengönna (Gemeindesekretärin Bettina Pfeifer)**

Mobil: 0160 / 81 30 82 5  
E-Mail: [kgv.vierzehnheiligen@ekmd.de](mailto:kgv.vierzehnheiligen@ekmd.de)  
Sprechstunde: Dienstag, 17:00 bis 19:00 Uhr

### **Kontoverbindung:**

Kontoinhaber: **Evangelischer Kirchenkreisverband Gera** (Evangelische Bank)  
IBAN: **DE70 5206 0410 0005 0417 75**  
Verwendungszweck: **RT 1409**, Zweck ..... (Bsp.: RT 1409, Spende Kirche Altengönna)

Gestaltung und Layout: Bettina Pfeifer



## Treffpunkt mobiles Café



Gemeinschaft erleben, Unterstützung erfahren, Rat bei Krisen und Problemen suchen (und finden) und sich dabei Kaffee und Kuchen schmecken lassen, den Feierabend ein bisschen feiern...

Das finden Sie in unserem mobilen Café am 17. Juni 2025 zwischen 15 Uhr und 17 Uhr im Pfarrhof Altengönnä.

Wir freuen uns auf Sie!  
Maximiliane Götz und Isabella Schmiedgen  
Kirchenkreissozialarbeit der Kirchenkreise Eisenberg und Jena

Für dich da.  
Ganz nah.

Treffpunkt mobiles Café auch am 30. August, 15 Uhr - 17 Uhr im Pfarrhof Altengönnä